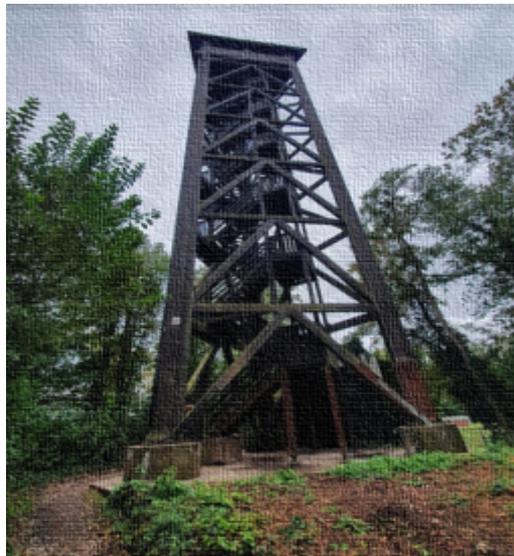


Letterbox – Bad Bergzabern (BZA) Bismarckturm und Kloster Liebfrauenberg



(versteckt im November 2023 von „Die Pfälzer Kraniche“)



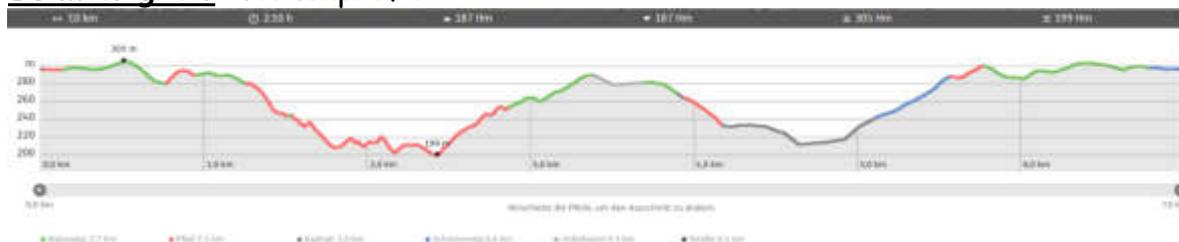
Bismarckturm oberhalb Bad Bergzabern,
erbaut 1984, ca. 30m hoch

Stadt/Ort/Ausgangspunkt: Bad Bergzabern, Kloster Liebfrauenberg, Parkplatz direkt am Kloster (GPS-Koordinaten: 49.107722, 7.985469)

Empfohlene Karte: Bad Bergzaberener Land, Wander-, Rad- und Freizeitkarte. 1:25000, ISBN: 9783934895751, Herausgeber: Pietruska. Oder: Naturpark Pfälzerwald: östl. Wasgau - Bad Bergzabern, Wanderkarte 1:25.000, NP8, LVerGeo.

Ausrüstung: Schreibzeug (Bleistift und Radiergummi empfohlen), Stempel und Stempelkissen, Kompass, Logbuch

Schwierigkeit: Höhenprofil:



Gelände: mittel, für Kinderwagen nicht geeignet

Länge: ~ 7 km

Hinweis: Einkehrmöglichkeit nur vor oder nach der Tour in Bad Bergzabern. Es ist aber in Planung, auf dem Koster eine Einkehrmöglichkeit einzurichten. Auf ca. der Hälfte des Weges ist die Möglichkeit, ans Auto zurückzukehren (ohne größeren Umweg).

Info: Wir haben versucht, die schönsten Wege/Pfade, Sehenswürdigkeiten, Ausblicke, etc. rund um den Liebfrauenberg in die Route „zu packen“. Es geht durch den Wald, aber auch mal durch die Weinberge. Es gibt unterwegs eine Schutzhütte und eine Weinbergshütte, und auch ein Turm zum Besteigen mit toller Sicht. Das Kloster ist leider nicht zugänglich, aber die Anlage versprüht Charme auf den Zweiten Blick, nicht zuletzt durch die derzeitige Nutzung als Reiterhof.

<https://suewpress.de/details/29042021-das-kloster-wachkuessen-ein-traum-ausflugsziel-fuer-familien>

https://www.rheinpfalz.de/lokal/kreis-suedliche-weinstrasse_artikel,-bad-bergzabern-gigantisches-projekt-auf-dem-liebfrauenberg-arid,1105311.html?utm_source=website&utm_medium=sharing

Nach der Letterbox lädt Bad Bergzabern ein zu einem Spaziergang im Kurpark, mit kürzlich offengelegtem Erlenbach inkl. Wasserspielplatz, Kneipbecken und Bewirtung

(<https://www.pfalzgenussimkurpark.de/>).

Clue:

Man stelle sich mit dem Rücken an die Kapelle: Man blicke in die Richtung der Straße, wo man hergekommen ist (Autostraße runter nach Bergzabern). Lauft diese Straße ein Stück zurück (wo ihr hergekommen seid).



Ihr seht ein gelbes Schild, mit schwarzem Punkt und zwei entgegengesetzt gerichteten Pfeilen. Stellt Euch direkt an das Schild und peilt 145° und geht in diese Richtung 40 Schritte. Danach bitte rechts abbiegen. Nun länger dem Weg folgen (leicht bergan), bis ihr an den Video-überwachten „Quell des Lebens“ stoßt. Über dem Türsturz findet ihr 3 Buchstaben. Wandelt diese in Zahlen um (A=1, B=2, usw.). Bildet jetzt die Quersumme aus den Einzelziffern. Dies ist der Wert A.

A	
---	--



Folge weiter dem Weg bergab.

Wir kommen nach ca. 150m an einen Grenzstein, in den eine Zahl eingraviert ist. Auf der anderen Seite ist ebenfalls eine Zahl eingehauen, (sie zählt ein Auge weniger als die andere Zahl), schwarze Zahl auf weißem Grund. Addiert diese beiden Zahlen. Dies ist Wert B.

B	
---	--

Wandert weiter, erreicht eine **Schutzhütte**, setzt Euch, genießt die Stille. Esst einen Apfel. Schaut nach oben und erfahrt, wer die Hütte wann renoviert hat. Bildet aus allen Einzelziffern des Datums die Quersumme, dies ist Wert C.

C	
---	--

Weiter geht's den Pfad bergab bis zur Bank, dort weiter in 230°. Wir treffen nach 2-3 Minuten auf einen breiten Forstweg. Laufe in Richtung der 7 diesen Forstweg weiter.

Wir kommen an eine Kreuzung. Hier hängt ein weißes Kreuz auf grünem Untergrund
Berechnet von den schwarzen Ziffern die Quersumme. Dies ist Wert D.

D	
---	--

Peilt in der Mitte der Kreuzung nach

$$(([C] \times 11) + [A])^\circ = ((_ \times _) + _)^\circ = _^\circ$$

und lauft in diese Richtung weiter (Pfad).

Wir treffen nach einiger Zeit auf einen breiten Forstweg, queren diesen, und folgen dem Pfad mit der „2“ und der „7“ (alte Rundwegmarkierungen).

Wir treffen auf eine Kreuzung (Andreaskreuz-förmig). Ihr seht ein Schild: Folge den 2 Weingläsern.



Wir treffen auf den Wilhelms-Pavillon, der eine nette Sitzgelegenheit bietet und mäßigen Schutz gegen Regen. Zählt die hölzernen Pfeiler. Dies ist Wert E.

E	
---	--

Hier ist die erste Box versteckt. Bitte achtet nun darauf, dass Euch niemand beobachtet! Peilt ab dem Eingang des Pavillon

$$(([A] \times [C]) - [C])^\circ = ((___ \times ___) - ___)^\circ = ___^\circ,$$

läuft in diese Richtung $[B] + [E] = ___$ kleinere Schritte: Unter Dir im Sandstein findest Du die Box. Sie enthält den Wert F.

F	
---	--

Zurück zum Pavillon, folgen wir dem Pfad weiter.

„Im Hörnchen (Ost)“ 200m (NN) überqueren wir die hübsche hölzerne Architektur, obwohl man auch ohne diese normalerweise keine nassen Füße bekommen würde.

Wir treffen auf eine Kreuzung. Stellt Euch an „Zickzack (West)“ und peilt $([A] \times [D])^\circ = ___^\circ$ und läuft diese Richtung.

Ihr kommt wieder an eine Kreuzung. Folgt der Wandermarkierung „Zum Turm“ bis zum Bismarckturm. Zähle die Stufen des Turms (nur die Holzstufen!). Dies ist Wert G.

G	
---	--

Genießt die Aussicht, esst einen Apfel. Die Plattform ist regengeschützt. Steigt vom Turm herab und folgt dem Wanderzeichen mit dem Feuerhaus.

Nach ca. 100m sind links am Weg 2 Grenzsteine zu sehen (zusätzlich ist dort ein weiterer kleinerer Stein), biegt hier links ab. Am ersten Abzweig folgt rechts dem Weg mit der Weintraube. Gehe am nächsten Abzweig weiter geradeaus. Wir erreichen das Umfeld des Klosters und stoßen auf ein Denkmal für die Weltkriege. Hier gibt es die Möglichkeit, ans Auto zu gehen und z.B. Getränke



nachzufüllen oder zu kochen, wer mit dem Wohnmobil angerückt ist. Wir haben ungefähr die Hälfte der Strecke hinter uns.

Es zeigen sich Euch 2 steinerne Subtraktionsrechnungen. Rechnet beide aus und nehmt beide Ergebnisse als Betrag (d.h. ohne Minuszeichen). Der kleinere Betrag ist Wert H.

H	
---	--

Geht (vom Ehrenmal) bergab wieder den gleichen Weg zurück, den ihr gekommen seid. Am erstmöglichen Abzweig geht links, bergan. An der T-Kreuzung peilt $([D] - [H])^\circ = (___ - ___)^\circ$, folgt dieser Richtung und passiert nach einigen Höhenmetern Pferde und Lamas und mit Blick aufs Kloster.

An der nächsten T-Kreuzung peilt

$$(([A] - [H]) \times 10)^\circ = ((___ - ___) \times 10)^\circ = ___^\circ$$

und folgt dieser Richtung. Nach

$$[D] + [B] + [F] = ___ + ___ + ___ = ___ \text{ Schritten}$$

peilt $([G] - [A])^\circ = (___ - ___)^\circ = ___^\circ$ und folgt dem Pfad bergab. Nach ca. 100m eröffnet sich ein freier Ausblick auf Bergzabern, Weinberge, die Rheinebene und (möglicherweise) den Schwarzwald. Nach Austritt aus dem Wald folgen wir dem Pfad zwischen Reben und Wald bis zum Betonplattenweg. Seht die Schilder mit den Wegmarkierungen. Findet die Weintrauben, die in jeweils andere Richtungen zeigen. Folge nun der Weintraube, auf deren Schild die Quersumme der Ziffern aller Kilometerangaben 30 ergibt.

Folge wieder der Weintraube an der nächsten T-Kreuzung.

An der nächsten Kreuzung links (weiter Weintraube).

An der nächsten T-Kreuzung: geht nach links (weiter Weintraube).

Wir kommen an eine **Weinbergshütte**. Setzt Euch, genießt die Aussicht. Findet die Baumscheibe. Wert I ist die Anzahl der Weintrauben-Henkel.

I	
---	--



Ab hier folge der linken Schwinge des Adlers. Hinweis: Die linke Schwinge ist die Gespreiztere.

Vorbei geht es an der „Netto“ Picknickbank mit Tisch. Und weiter geht es bergan zu einer Aussichtsbank (recht eingewachsen) mit herrlichem Ausblick. Weiter bergan treffen wir rechterhand auf die Mauern des Klosterfriedhofs (verfällt gerade leider). Hier peilen wir

$$([E] + [B] + [F])^\circ = (___ + ___ + ___)^\circ = ___^\circ$$

und laufen in diese Richtung. Wir treffen - wenn wir wohlbehalten am Friedhof vorbeigekommen sind - nach einigen Metern auf eine nicht mehr benutzbare Bank (Baum ist drauf gefallen). Kurz hinter dieser peilen wir

$$([B] \times [H] \times [A]) + [A]^\circ = ((___ \times ___ \times ___) + ___)^\circ = ___^\circ$$

und laufen in diese Richtung.

Wir kommen nach ca. 100m an eine Y-Kreuzung, deren rechter Abzweig schlecht wahrnehmbar ist. Wir gehen diesen rechten Abzweig, überqueren bald einen kleinen Graben und gehen direkt dahinter nach $[E] + [I] = (___ + ___)^\circ = ___^\circ$. Wir befinden uns nun auf dem Eulenkopf. Nach einigen 100m auf dem Pfad rund um den Eulenkopf treffen wir auf eine Bank. Hier suchen wir unsere Haupt-Box. Bitte achtet wiederum darauf, dass Euch niemand beobachtet.

Stellt Euch vor die Bank und peilt in

$$([A] \times [C]) + [D]^\circ = ((___ \times ___) + ___)^\circ = ___^\circ,$$

geht $[D] - [C] = ___ - ___ = ___$ Schritte hin zu zwei Birken. Von dort aus in

$$([A] \times [C]) + ([H] \times [C])^\circ = ((___ \times ___) + (___ \times ___))^\circ = ___^\circ$$

für $([F] \times [B]) + [I] = (___ \times ___) + ___ = ___$ Schritte zu einer zweistämmigen Kiefer, deren einer Stamm nur noch ein Stumpf ist.

Jetzt in $[H] + [I] = ___ + ___ = ___$ Schritte in

$$([C] + [E] + [G] + [I])^\circ = (___ + ___ + ___ + ___)^\circ = ___^\circ.$$

Nun steht ihr vor dem Versteck (Felsen-Höhle).

Geht zurück auf den Weg und folgt diesem weiter um den Eulenkopf.



Wir kommen an eine Lichtung und richten uns nach der Sieben (ca. 210°).

An der nächsten Kreuzung links und sofort wieder rechts (200°).

Es folgt nach einiger Zeit eine Kreuzung mit 2 Bänken (magischer Ort). Hier bitte meditieren und dem Universum danken. Alle vorhandenen Gefühle bejahend fühlen.

Nun geht erfrischt nach 130° und mit etwas Glück findet ihr Euer Auto wieder vor. Nehmt Euch noch etwas Zeit und schaut Euch (von außen) das Kloster an und seine netten Plakate.

Nun kennt ihr Bergzabern, den Liebfrauenberg, sein Kloster, den Eulenkopf, den Bismarckturm und viele nette Wege / Pfade und Aussichten rund um den Kurort.

A	B	C	D	E	F	G	H	I

Wir hoffen, dass Euch die Tour gefallen hat und würden uns sehr freuen, wenn ihr einen Eintrag im Forum hinterlasst. Einer der Ursprungsgedanken des Letterboxing war es, dass der Finder dem Ersteller eine Postkarte zusendet – dies lässt sich ja heutzutage quasi kostenlos und weniger zeitaufwändig per Forumseintrag umsetzen.

Weitere Ideen für Letterboxen, Wanderungen, Radtouren, etc. in der Pfalz findet ihr auf unserem Outdoor-Blog: <https://outdoor-blog-pfalz.de/tagebuch/>

